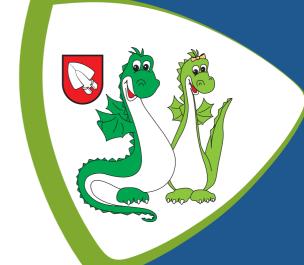
DRACHE POST Nr. 62 | SEPTEMBER 2019





Feuerwehr und Samariter

Die Feuerwehr Wichtrach ist am 1. Januar 2012 durch den Zusammenschluss der Feuerwehren Kiesen/Jaberg und Wichtrach entstanden. Die Feuerwehr Wichtrach ist eine Milizorganisation, in der zurzeit ca. 70 Frauen und Männer freiwillig ihren Feuerwehrdienst nach dem Motto «Unsere Freizeit

für Ihre Sicherheit» leisten. Im Rahmen einer Einsatzübung zusammen mit dem Samariterverein wird der Ausbildungsstand überprüft.

Mehr dazu auf Seite 15

Kunst in der alten Drogerie

Die Räume der ehemaligen Drogerie an der Bahnhofstrasse sind seit Frühsommer leer. Die Besitzerin nutzt die Gelegenheit und organisiert zusammen mit drei Künstlerinnen eine Ausstellung.

Mehr dazu auf Seite 8











Edle Weine und feinstes Bio-Olivenöl aus Italien Besuchen Sie uns zu unseren Degustationen oder lassen Sie sich auf Anfrage persönlich beraten.

Antonina Genovese Costantino Wein-& Olivenölhandel Costantino Stutzstrasse 9a, 3114 Wichtrach // 079 634 73 35



******Qualitätsmetzg im Dorf !!*****

Die Spezialität unseres Betriebes ist die Flexibilität, das Fachwissen und die Gewissheit, das sämtliches Fleisch und Fleischprodukte aus eigener Schlachtung und Produktion stammen, von Tieren aus aus der Region!

Bernstrasse 34 3114 Wichtrach Fax 031/781 00 20 Tel. 031/781 00 15 e-mail: metzgerei.nussbaum@bluewin.ch



Steiner Wichtrach Haustechnik AG

Hängertstrasse 3, 3114 Wichtrach 031 780 20 02

www.steiner-ht.ch

Haushalt- Geschenkartikel, Glas, Geschirr, Bestecke Sanitäranlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerei

Gesund bleiben



Drogerie & Gesundheitszentrum Riesen in Riggisberg und Wichtrach beim Coop.



Schmerz lass nach! Vitolan Produkte bei rheumatischen **Beschwerden**



Informationen aus dem Gemeinderat	4
Wechsel in der Verwaltung	5
Stimm- und Wahlausschuss sucht	5
Medikamente entsorgen	5
Änderungen waffenrechtliche Bewilligung	5
Kommissionsarbeit im Wandel der Zeit	7
Betreuungsgutscheine	7
Kunst in der alten Drogerie	8
Anlässe der Kirchgemeinde	10
Ersatzneubau Sekstufe 1	11
Ausstellung und Darbietungen der Primarschule	13
Feuerwehrhauptübung	15
Filmproduzent in Wichtrach	16
Erschliessung Sunnrain	19
10 Jahre Polysportgruppe	20
Ausschreibung Wichtracher Rose	21
Schöne Orte in Wichtrach	23
Sicher unterwegs im Alter	24
Seniorenaktivitäten	25
Persönlich	27
Der Grenze entlang	28
Wahlen – die Entscheidung naht	30
Agenda	31

Impressum

Redaktionelle Leitung: Hansruedi Blatti, hansruedi.blatti@wichtrach.ch Redaktionsteam: Barbara Seewer, Peter Lüthi, Sandra Dummermuth

Lektorat: Annemarie Thomi **Inserate:** drachepost@wichtrach.ch

Die Druckqualität der angelieferten Bilder und PDF liegt in der Verantwortung des Kunden.

Konzept & Gestaltung: Odette Montandon, www.omstructur.ch

Druck: Jost Druck AG, Hünibach, www.jostdruckag.ch

Titelfoto: Feuerwehr Wichtrach



Das letzte Mal ...

... schreibe ich ein Editorial als Gemeindepräsident. Zum letzten Mal habe ich im Januar mit den Delegierten der Vereine und weiteren Organisationen die Jahrestermine koordiniert, im Februar die verdienstvollen Wichtracherinnen und Wichtracher geehrt und im März dem ältesten Wichtracher einen Geburtstagsbesuch gemacht.

Zum letzten Mal konnte ich im April von der Revisionsstelle den Bericht über eine tadellose Jahresrechnung entgegennehmen, im Mai mit den Parteipräsidien die Traktanden der Sommergemeindeversammlung besprechen und im Juni die Gemeinde beim Anzeiger, der Spitex oder der Volkshochschule vertreten.

Das letzte Mal habe ich im Juli ein paar «gemeindefreie Tage» genossen, im August an einer Gemeinderatsreise teilgenommen und im September um das Budget für das nächste Jahr gerungen.

Zum letzten Mal werde ich im Oktober die Inspektion unserer Gemeinde durch den Regierungsstatthalter begleiten, im November bereits viele Termine für das nächste Jahr fixieren und im Dezember hier in Wichtrach unsere Gemeinde an der Regionalversammlung vertreten und die Gemeindeversammlung leiten. Das letzte Mal..... Wenn Sie nun den Eindruck haben, dass hier ein Gemeindepräsident nicht loslassen kann und seinen wiederkehrenden Tätigkeiten nachtrauert, dann liegen Sie falsch. Die letzten acht Jahre waren interessant. Ich habe die Gemeinde gerne gegen aussen vertreten. Wie heisst es doch? Man soll aufhören, wenn es noch Freude macht. Das ist der Fall. Dann gibt es nebst der Politik auch noch andere interessante Dinge im Leben. Übrigens: Das nächste Editorial wird im De-

Hansruedi Blatti, noch Gemeindepräsident

zember von der neuen Gemeindepräsidentin

oder dem neuen Gemeindepräsidenten ge-

schrieben.

Kurz berichtet

Aus dem Gemeinderat

Beleuchtung Bodenweg – Umrüstung LED

Eine Analyse der öffentlichen Beleuchtung am Bodenweg durch einen externen Fachmann hat ergeben, dass die aktuelle Situation nicht optimal ist und nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. Da der Bodenweg auch ein offizieller Schulweg ist, erachtet der Gemeinderat eine Auf- und Umrüstung als dringend.

Die bestehenden Kandelaber sollen durch höhere ersetzt werden. Die Leuchten werden durch neue LED-Leuchten (analog Projekt Stadelfeld) ausgetauscht. Für die bessere Ausleuchtung wird ein Kandelaber geringfügig verschoben und ein zusätzlicher erstellt. Der Gemeinderat hat dafür einen Verpflichtungskredit von CHF 27 600.- bewilligt.



Die Kandelaber werden am Bodenweg durch LED Lampe ersetzt.

Volkshochschule Aare-/Kiesental - Kündigung Leistungsvertrag



Mit der Volkshochschule Aare-/Kiesental wurde am 16. Dezember 2013 eine Vereinbarung zur Durchführung von Einbürgerungstests, Einbürgerungskursen und Sprachstandanalysen abgeschlossen. Zweck der Vereinbarung war, dass die

Gemeinde Wichtrach die Einbürgerungswilligen für die Erlangung der notwenigen Papiere an die Volkshochschule verweist. Dabei ist es jedoch so, dass die Gesuchstellenden selbst entscheiden können, wohin sie gehen möchten, da es noch andere Anbieter auf dem Markt gibt.

Mit der angepassten Gesetzgebung über die Einbürgerung von Schweizerinnen und Schweizern sowie über ordentliche Einbürgerungen von Ausländern per 1. Januar 2018 müsste u.a. die geltende Vereinbarung mit der Volkshochschule angepasst werden. Der Gemeinderat hat entschieden, diese Vereinbarung nicht mehr zu erneuern. Eine Vereinbarung, die nicht durchsetzbar ist, hat aus Sicht des Gemeinderates keine Berechtigung und bedeutet nur unnötigen administrativen Aufwand.

Selbstverständlich steht die Gemeinde Wichtrach weiterhin zur Volkshochschule Aare-/Kiesental und empfiehlt den Einbürgerungswilligen ihre Angebote.

Stiftung Kastanienpark – Statutenänderung



Im Jahr 2012 wurde die Stiftung Kastanienpark als Nachfolgeorganisation des Regionalverbandes für Pflege und Betreuung Aare- und Kiesental gegründet.

Das Verbandsvermögen wurde seinerzeit in die Stiftung überführt. Durch die Stiftungsgründung wurden die ehemaligen Verbandsgemeinden aus der Haftung entlassen. Die heute bestehenden Mitsprache- und Mitgestaltungsmöglichkeiten beschränken sich auf einen allfälligen Einsitz von natürlichen Personen aus der Gemeinde Wichtrach im Stiftungsrat. Bei der letzten Ausschreibung konnten wir aufgrund der hohen Anforderungen keinen Vorschlag unterbreiten.

In den Statuten der Stiftung ist in Bezug auf die Zusammensetzung des Stiftungsrates festgehalten, dass mindestens je ein Mitglied aus dem Kiesen- und aus dem Aaretal sein muss. Mangels geeigneter Kandidaturen erweist sich diese «Schutzklausel» jedoch als Problem. Der Stiftungsrat schlägt deshalb vor, diesen Artikel ersatzlos zu streichen.

Der Gemeinderat erachtet die fachlichen Qualifikationen der Stiftungsräte als wichtigere Voraussetzung als ihre regionale Herkunft und hat dem Vorschlag zugestimmt.

Hohe Ausgabendisziplin der Verwaltung

An seiner ersten Sitzung nach den Sommerferien genehmigte der Gemeinderat fünf Kreditabrechnungen von kleineren Projekten. Umzonung Polofeld Leueren, Planung Fenster- und Storenersatz Schulhaus am Bach, Anschaffung Solestreuer für den Winterdienst, Multisammelstelle beim Coop, Sanierung Vorplatz Feuerwehrmagazin. Alle Vorhaben konnten unter dem budgetierten Betrag abgeschlossen werden.



Effiziente Enteisung mit dem Solestreuer.

Insgesamt war für die fünf Projekte ein Betrag von CHF 254 000.bewilligt. Abgerechnet wurden sie mit CHF 193 600.- Die Kreditunterschreitungen sind nebst Änderungen in der Ausführung vor allem auf das Verhandlungsgeschick und die Projektbegleitung durch das Verwaltungspersonal zurückzuführen.

Gemeindeverwaltung

Wechsel in der Verwaltung



Nicolas Bühler

Neuer Lernender

Am 5. August 2019 startete Nicolas Bühler seine 3-jährige Ausbildung als Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung Wichtrach.

Ich heisse Nicolas Bühler und bin mit meinen Eltern und meinen drei Geschwistern in Uebeschi wohnhaft. In meiner Freizeit treibe ich oft Sport oder treffe mich mit Freunden. Ich wusste schon sehr schnell, dass ich den kaufmännischen Beruf in einer Gemeindeverwaltung lernen möchte, weil es mir immer sehr gefallen hat, als ich auf verschiedenen Gemeinden geschnuppert habe.

Wir heissen den Lernenden in der Gemeinde herzlich willkommen, freuen uns auf die Ausbildung und wünschen ihm einen guten Start ins Berufsleben.



Natalie Kummer

Abgeschlossene Ausbildung

Rückblick von Natalie Kummer auf ihre Ausbildungsjahre bei der Gemeindeverwaltung Wichtrach.

Die drei Lehrjahre sind wie im Fluge vergangen und ich bin der Gemeindeverwaltung Wichtrach sehr dankbar, dass sie mir die Möglichkeit gegeben hat, den Beruf als Kauffrau zu erlernen. Ich fühle mich gut gewappnet für die Berufswelt und hoffe, dass ich das Erlernte trotz des Branchenwechsels weiterhin anwenden kann.

Das Team der Gemeindeverwaltung gratuliert ganz herzlich zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung. Wir wünschen der Kauffrau auf dem weiteren beruflichen und privaten Weg viel Glück.

Manuela Hofer

Vorsitzende/r gesucht!

Sind Sie an Politik interessiert und in unserer Gemeinde stimm- und wahlberechtigt?

Wenn ja, können wir Ihnen ein tolles und attraktives Angebot unterbreiten. Per 1. Januar 2020 suchen wir zur Ergänzung unseres Stimm- und Wahlausschusses eine/n Vorsitzende/n.

Sie sind zusammen mit Ihrer Stellvertretung und dem Stimmausschuss verantwortlich für die:

- Vorbereitung der Abstimmungssonntage für ca. 3'000 Stimm- und Wahlberechtigte in der Gemeinde Wichtrach
- Durchführung und Ermittlung der Stimm- und Wahlresultate
- Übermittlung der korrekten Stimm- und Wahlergebnisse

Haben Sie:

- Zeit an vier bis sechs Sonntagen pro Jahr und in der Woche davor für die Vorbereitung?
- Flair zur Führung einer Gruppe?
- · Verantwortungsbewusstsein, sind belastbar und flexibel?
- eine strukturierte und exakte Arbeitsweise?

Wir bieten Ihnen:

• eine abwechslungsreiche Tätigkeit als Nebenbeschäftigung im Stundenlohn.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Gespannt warten wir auf Ihre Antwort an gemeinde@wichtrach.ch Bei Fragen steht Ihnen Sandra Dummermuth unter der Telefon 031 780 19 19 oder per E-Mail sandra.dummermuth@wichtrach.ch gerne zur Verfügung. Gemeindeverwaltung

Alte Medikamente gehören nicht in den Hauskehricht



Entsorgen – aber richtig

Wenn Sie sich wieder einmal Zeit nehmen, das Badezimmer aufzuräumen und bei der Überprüfung der Verfalldaten der Medikamente feststellen, dass ein Grossteil bereits abgelaufen ist, können Sie diese das ganze Jahr über bei sämtlichen Apotheken und Drogerien (Drogerie und Gesundheitszentrum Riesen GmbH, Wichtrach) kostenlos zur Entsorgung zurückgeben. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um Sonderabfälle handelt, weshalb eine Entsorgung via Hauskehricht verboten ist.

Änderung bei waffenrechtlichen Bewilligungen

Information

Aufgrund der Anpassungen im Rahmen der Einführung des neuen Polizeigesetzes und der neuen Polizeiverordnung sowie der im August 2019 in Kraft tretenden EU-Waffenrichtlinie bzw. dem neuen Waffengesetz und der zugehörigen Verordnung sind sämtliche waffenrechtliche Gesuche im Kanton Bern ab dem 1. August 2019 nicht mehr bei der Gemeinde einzureichen.

Die Gesuche für Waffenerwerbsscheine, Ausnahmebewilligungen, Waffentragbewilligungen und Waffenhandelsbewilligungen sind direkt bei der Kantonspolizei Bern, Fachbereich Waffen, Sprengstoff und Gewerbe, Postfach, 3001 Bern, einzureichen.

Nach wie vor bei der Gemeinde einzureichen sind: Gesuche für Abbrandbewilligung, Erwerbsschein für pyrotechnische Gegenstände, Verkaufsbewilligung für pyrotechnische Gegenstände und Erwerbsschein für Sprengmittel.

Gemeindeverwaltung



Corinne Lehmann

Eicheweg 8 / 3114 Wichtrach / Tel. 031 782 15 01

Dipl. Malermeister



Mobile 079 604 81 81 malerschenk@hispeed.ch Markus Schenk Maler- und Tapeziererarbeiten Neubauten Renovationen

Birkenweg 32 3114 Wichtrach Tel. 031 781 05 44

EINKAUFEN IM DORF



MIT DIESEM INSERAT ERHALTEN SIE DEN DOPPELTEN PROBON.

Wichtrach Bäckerei Bruderer

Bäckerei Jorns **Drogerie Riesen** Gärtnerei Bühler Dorfchäsi Zenger **Dorfmetzg Rösch**

Steiner Wichtrach Haustechnik AG

Gerzensee Dorflade Marti





GÜLTIG BIS 30. OKTOBER 201



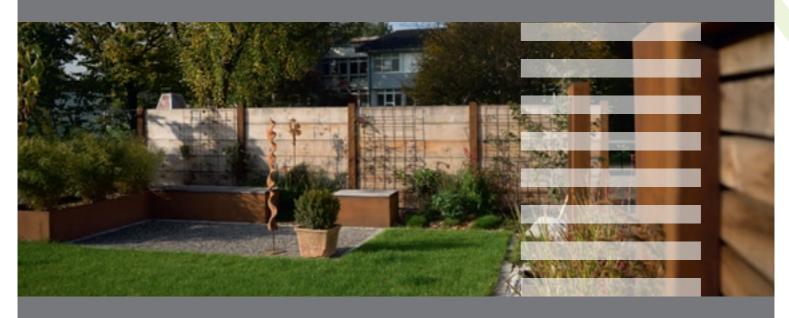
SÁGEBACHMEG 22 3114 WICHTRACH TEL 031 781 36 48 FAX 031 781 40 52 NATEL 079 688 59 90 w.thalmann-gartenbau.ch markus thaimann@bluewin.ch

Eine starke Webseite, ein kreatives Printprodukt oder einen sinnvollen Auftritt in den Sozialen Medien? Beratung und Umsetzung von A bis Z.

omstructur.



Full Service Werbeagentur omstructur.ch





Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

KOMPETENTER PLANEN BESSER BAUEN GEPFLEGTER GENIESSEN

Kommissionsarbeit im Wandel der Zeit

Vom operativ tätigen Kommissionsmitglied zur strategisch und projektbezogenen Unterstützung des Gemeinderates.

Ausgangslage

Unsere Gemeindeordnung kennt ständige Kommissionen und nichtständige Kommissionen. Die Mitglieder einer ständigen Kommission, welche für einen bestimmten Politikbereich, z.B. die Infrastruktur, zuständig sind, werden für eine Amtsperiode von vier Jahren gewählt. Nichtständige Kommissionen, auch Spezialkommissionen genannt, werden zeitlich befristet für die Bearbeitung eines Projektes eingesetzt (z.B. Ortsplanung).

Grundsätzlich hat eine Kommission zwei Hauptaufgaben. Einerseits unterstützt sie den Gemeinderat bei der strategischen Führung durch die Bearbeitung und Vorbereitung fachspezifischer Fragen. Andererseits kann sie als Kommission mit Entscheidbefugnis gewisse Aufgaben abschliessend behandeln.

Entwicklungen

Die Behördenorganisation unserer Gemeinde wurde 2003 auf Grund der Erfahrungen in den früheren Gemeinden Ober- und Niederwichtrach festgelegt. Damals waren die Kommissionsmitglieder, wie das heute noch in kleineren Gemeinden üblich ist, im Einzelfall vor Ort operativ tätig. Seit der Fusion haben sich die Verhältnisse zwischen Politik und Verwaltung in unserer Gemeinde, wie auch in andern vergleichbaren Gemeinden, stark verändert.

- Die Regelungsdichte durch den Kanton hat generell stark zugenommen. Damit wurde der Spielraum für «freie Entscheidungen» bei der Umsetzung auf Gemeindestufe massiv eingeschränkt.
- · Wichtrach hat heute in allen wichtigen Bereichen wie Finanzen, Bildung, Bau- und Infrastruktur, Soziales und allgemeine Verwaltung qualifiziertes und entsprechend ausgebildetes Personal.
- Entscheide, welche auf Grund von Reglementen, Verordnungen und Richtlinien von Volk und Gemeinderat eigentlich kaum Ermessensspielraum bieten, werden heute richtigerweise von der Verwaltung gefällt.

· Die Politik, d.h. der Gemeinderat, wird sich seiner Rolle als strategisches Führungsorgan immer mehr bewusst. Er legt fest, was gemacht wird. Wie es gemacht wird, also die Umsetzung, ist Aufgabe der Verwaltung.

Konsequenzen

Es erstaunt deshalb nicht, dass die Kommission für Infrastruktur bei einer internen Aufgabenüberprüfung zum Schluss kam, dass die wiederkehrenden Aufgaben mit weniger Mitgliedern ebenso gut erfüllt werden können. Sie stellte dem Gemeinderat den Antrag, die Zahl der Kommissionsmitglieder für die nächste Amtsperiode auf fünf zu reduzieren. Der Gemeinderat hat diesen Antrag zum Anlass genommen, auch die Aufgaben und Zusammensetzung der Kommission Raumplanung und Bauten zu überprüfen. Er wird die Erkenntnisse mit den Parteivertretern diskutieren und an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2019 entsprechende Anträge

Die Kommissionen haben während und nach der Fusion eine wichtige Rolle gespielt und beim Aufbau der jetzigen Strukturen mitgewirkt. Wenn nun aber Kommissionssitzungen mehrheitlich aus Informationen der Verwaltung bestehen und zwischendurch mangels Traktanden ausfallen, ist dies weder effizient für die Gemeinde noch herausfordernd für die Kommissionsmitglieder und bedarf einer Kor-

Der Gemeinderat vertritt die Meinung, dass Kommissionen weiterhin ihre Berechtigung haben. Dies jedoch in Bereichen ohne vorgegebene Arbeitsweise und hohe Regelungsdichte. Deshalb soll in Zukunft vermehrt mit projektbezogenen Spezialkommissionen gearbeitet werden.

Hansruedi Blatti, Gemeindepräsident

Korrigenda

Rita Gfeller-Pelzer wurde 90-jährig

In der letzten Drachepost berichtete ich über den Besuch bei Rita Gfeller-Pelzer und ihr Gedicht zur Entstehung des Namens Wichtrach. Leider hat sich beim Alter ein Fehler eingeschlichen.

Rita Gfeller-Pelzer feierte den 90. und nicht den 95. Geburtstag. Ich entschuldige mich für diesen Fehler.

Hansruedi Blatti

Betreuungsgutscheine

Im Dezember 2018 hat der Gemeinderat im Grundsatz beschlossen beim Systemwechsel des Kantons bei der familienergänzenden Kinderbetreuung mitzumachen. Heute gibt es subventionierte öffentliche und nicht subventionierte private Kindertagesstätten. In Zukunft erhalten alle Eltern, welche die Kriterien erfüllen, auf Gesuch hin von der Gemeinde Betreuungsgutscheine. Damit können sie einen Platz in einer KITA oder bei einer Tagesfamilie ihrer Wahl (mit-)finanzieren.

Voraussetzungen

Die Abgabe der Betreuungsgutscheine ist an einige Bedingungen geknüpft:

- Alleinerziehende oder Paare müssen ein Mindestarbeitspensum haben
- · Arbeitssuche, berufliche Aus- und Weiterbildung, Teilnahme an Integrationsmassnahmen sind der Arbeitstätigkeit gleichgestellt
- Die Höhe des Gutscheins ist vom massgebenden Einkommen abhängig

Ausführliche Information unter:



Hier finden Sie die Details dazu. www.gef.be.ch

Umstellung auf 1. August 2020

Die Gemeinde Wichtrach plant mit der Abgabe von Betreuungsgutscheinen am 1. August 2020 zu starten. Die Gesuche können ab 1. Mai 2020 eingereicht werden.

Hansruedi Blatti

«Nostalgie und Phantasie» treffen sich bei Rindlisbachers in der alten Drogerie an der Bahnhofstrasse 24 in Wichtrach.

Scherenschnitte von Anna Baumann, Bilder und Skulpturen von Christa Lüthi-Antes und Zeichnungen von Hanni Senn-Schmutz sind im September in den ehemaligen Verkaufsräumen ausgestellt.

Seit dem Umzug des Gesundheitszentrums Riesen im Frühling steht die ehemalige Drogerie beim Bahnhof leer. Bisher hat sich für die Besitzerfamilie Rindlisbacher noch keine dauerhafte Nachfolgelösung ergeben. Renate Rindlisbacher nutzt nun diese Chance und stellt im Sinne einer Zwischennutzung drei einheimischen Künstlerinnen die Räume für eine Ausstellung zur Verfügung.

Schon seit Monaten entwickelte sie mit Christa Lüthi-Antes ihre Pläne für eine Ausstellung. Nachdem diese konkreter wurden, entschied sie sich die beiden Künstlerinnen von Wichtrach dazuzubitten. Am Anfang war es nicht leicht, die zwei von der Idee zu überzeugen. Renate liess jedoch nicht locker, holte sie einzeln in die leerstehenden Räume und konnte sie schliesslich vom gemeinsamen Vorhaben überzeugen.

Die Ausstellerinnen nahmen die Herausforderung an und platzierten ihre Werke in der Rohbauumgebung der leergeräumten Drogerie so, dass sie optimal zur Geltung kommen. Vielleicht ist es gerade diese Symbiose von Kunst und altem Gemäuer, welche dieser Ausstellung das gewisse Etwas gibt. Ein Besuch lohnt sich. Die Künstlerinnen freuen sich.

Zwischennutzung der alten Drogerie für Kunst und Kultur

Sie suchen schon lange ein Lokal um Ihre Kunstwerke auszustellen? Sie planen ein Konzert in kleinem Rahmen in etwas anderer Umgebung? Oder Sie...?

Renate Rindlisbacher ist für weitere (Zwischen)nutzungsaktivitäten offen und freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme, Telefon 031 782 06 54, Mobil 079 693 65 63.

Hansruedi Blatti

Öffnungszeiten **Nostalgie und Phantasie**

Jeweils Freitag bis Sonntag von 17-20 Uhr. 6.-8., 13.-15., 20.-22. September 2019, sowie Freitag, 27. September 2019.

Abgeschlossen wird sie mit der Finissage am Samstag, 28. September 2019 von 17-20 Uhr.

Für Gruppen ist ein Besuch nach telefonischer Voranmeldung auch ausserhalb dieser Zeiten möglich. Kontakt für Gruppenbesuch: Renate Rindlisbacher, Telefon 031 782 06 54, Mobil 079 693 65 63.

Kunst in der





Hanni Senn-Schmutz, Wichtrach

Seit vielen Jahren pflege ich die Kunst des Schönschreibens. Manche Kurse habe ich bei namhaften Kalligraphinnen und Kalligraphen besucht.

Nach unserer Pensionierung 2008 kam ich nach 40 Jahren wieder ins Elternhaus in Wichtrach zurück. Sofort habe ich mich dann in der Migros Klubschule Thun für einen Grundkurs im Zeichnen angemeldet. Die Kursleiterin Käthi Röthlisberger konnte mich so begeistern, dass ich mich mit Bleistift, Farbstift, Kohle und Pastellkreide inspirieren liess. Weitere Hobbys von mir sind das Papierschöpfen und das Papierfalten. Meine erste Ausstellung war 2013 im Foyer der ref. Kirche Thun-Allmendingen. In den letzten Jahren hatte ich die Gelegenheit, in der Gärtnerei Bühler an der Advents-Ausstellung meine Kalligraphie- und Papierarbeiten zu präsentieren.

alten Drogerie







Anna Baumann, Wichtrach

Eine Nachbarin in Trub, wo ich aufgewachsen bin, ermunterte mich zum Scheren-schneiden. 1985 besuchte ich den ersten Scherenschnittkurs in der Migros Klubschule Bern. Nach ersten noch zaghaften Versuchen packte mich der «Schnippsli»-Virus.

Meine bevorzugten Sujets waren Bäume, Tiere, Menschen, oftmals erzählend den Alltag darstellend. Nach dem Umzug von Trub ins eigene Haus in Wichtrach besuchte ich einige Kurse beim bekannten Scherenschneider Ernst Oppliger, die mich weiterbrachten.

Neben der Technik des Schneidens lernte ich auch Zeichnen und Gestalten, Licht und Schatten einbringen, Strukturen darstellen, um Spannung zu erzielen. Gerne orientiere ich mich an Fotos und Bildern aus der Natur. Bäume ohne Blätter sind Scherenschnittbäume.

Während fast 35 Jahren beteiligte ich mich an verschiedenen bernischen und schweizerischen Ausstellungen als Einzelkünstlerin und in Gruppen. Seit 10 Jahren bin ich auch am Thuner Weihnachtsmarkt präsent.



Christa Lüthi-Antes, Oppligen

Ich, Christa Lüthi-Antes, wurde Anfang 1945 als zweites von 6 Kindern in Mittelfranken geboren. Schon früh übte ich mich im kreativen Gestalten und in der Schule liebte ich den Malunterricht.

Nach der Ausbildung zur Pflegefachfrau in Biel heiratete ich meinen Ehemann, einen Universalhandwerker und steten Unterstützer bei all meinen Projekten. Schon zwei Jahre nach der Geburt unserer ersten Tochter teilten wir uns die Erziehungs- und Berufsarbeit und nach der Geburt unserer zweiten Tochter tauschten wir die Rollen. Ab 1985 widmeten wir uns dem Ausbau unseres 200-jährigen Hauses.

Nach 1990 konnte ich dem Wunsch zur Kreativität wieder mehr Raum geben. Ich besuchte Malkurse bei Christoph Münger in Kiesen, bei Susanne Stadelmann in Münsingen, später bei Mariann Bissegger in Bern. Im Atelier von Gina Baumann in Nidau nehme ich seit 1998 regelmässig an Kursen und Projekten teil und experimentiere begeistert mit Farbe, Stein und anderen Materialien.

Inzwischen habe ich mein eigenes Atelier, in dem ich oft mit meinen Enkelinnen male. Ich geniesse es auch immer wieder, mit interessierten Personen ein paar Stunden gemeinsam kreativ zu sein.

Wichtrach

Anlässe der Kirchgemeinde

Drei Filme – Ein Thema

Ach, wie kompliziert das Leben doch ist

Haben wir nicht manchmal das Gefühl, eigentlich wäre das Leben gar nicht so kompliziert. Wir könnten es einander in so mancherlei Hinsicht einfacher machen. Aber oft erfahren wir gerade das Gegenteil und machen selber wacker mit an der «Verkomplizierung»: Wir beharren auf unseren Standpunkten, unseren Werten, unserem Glauben und einengenden Moralvorstellungen... und geben nicht nach, keinen Zentimeter.

Die drei Filme erzählen Lebensschicksale, die je auf ihre Art erkennen lassen, dass es manchmal nur ganz wenig bräuchte, damit das Leben wie durch Butter verläuft, aber auch nur wenig, damit es höchst kompliziert wird.

Freitag, 20. September, 2019

19 Uhr im Kirchgemeindehaus Drama, 2018, Schweden, Dänemark Regie: Pernille Fischer Christensen





Freitag, 25. Oktober, 2019

19 Uhr im Kirchgemeindehaus Drama 2018, Türkei, Frankreich Regie: Çagla Zencirci, Guillaume Giovanetti





Freitag, 22. November, 2019

19 Uhr im Kirchgemeindehaus Drama 2018, Island, Frankreich Regie: Benedikt Erlingsson



Begegnungsnachmittage

25. September, 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

«Bunt sind schon die Wälder...»

Lieder und Texte zum Herbst - mit Verena Schär und Judith von Ah, Münsingen. Herbst, die Zeit der intensiven Farbenpracht und des goldenen Lichtes, des Erntens und Dankens für die Fülle, bevor die Nebel fallen und die stillere Zeit des Jahres beginnt: Viele unserer bekannten Lieder besingen den Herbst und manches Gedicht nimmt den Zauber dieser Jahreszeit auf. Verena Schär und Judith von Ah, unsere Kolleginnen aus der Nachbarkirchgemeinde, haben einen bunten Strauss von

Liedern und Texten zum Herbst zusammengestellt und laden uns ein zum Zuhören, Mitsingen und uns Einstimmen auf die Zeit der «bunten Wälder».

Den herbstlichen Nachmittag lassen wir ausklingen mit einem Zvieri und gemütlichem Zusammensein.

Sie sind freundlich eingeladen.

Voranzeige

Begegnungsnachmittag: am Mittwoch, 13. November 2019, in der Turnhalle Kiesen. «66 Tage zu Fuss der Schweizer-Grenze entlang». Bilder, Erlebnisse und Gedanken mit Hanspeter Tschanz, Brenzikofen

Pfrn. Ruth Steinmann und das Zvieriteam



Anlässe zum **Zwingli-Jahr**



Bild aus dem Zwingli Film 2019, von Aliocha Merker.

Mein Name: Zwingli, Huldrych Zwingli

Über die schweizerische Reformation - sehen, hören, feiern

Priester, Politiker, Revolutionär, Musiker, Theologe, Volksmann, Reformator – wer war dieser Mann, der vor rund 500 Jahren die Anfänge unserer reformierten Kirche bewirkte und prägte?

Zum schweizerischen Zwingli-Jahr 2019 laden die benachbarten Kirchgemeinden Wichtrach, Gerzensee und Kirchdorf zu drei Anlässen ein, die Interessierten und Neugierigen einen Blick auf diesen bewegenden, umstrittenen, visionären Menschen öffnen will.

Freitag, 18. Okt. 2019, 19.30 Uhr

im Kornhaus Kirchdorf

ZWINGLI, DER FILM

mit anschliessender Diskussion

Donnerstag, 24. Okt. 2019, 19.30 Uhr

im Kornhaus Gerzensee

GESCHICHTLICHER VORTRAG

von Gerhard Wyss

Zwingli, seine Zeit, sein Wirken, seine Auswirkung für die reformierten Kirchen der Schweiz

Sonntag, 3. Nov. 2019, 9.30 Uhr

in der Kirche Wichtrach

ABENDMAHLSGOTTESDIENST ZUM REFORMATIONSSONNTAG

500 Jahre nach Zwingli: Wir drei reformierten Kirchgemeinden feiern zusammen Gottesdienst.

«Bliib no zum ne PREDIGT-KAFI»

Predigt-Kafi

Manchmal – nach dem sonntäglichen Gottesdienst - ist Zeit und Wunsch für einen kurzen Schwatz an der Kirchentür, bevor man zurückkehrt nach Hause, in den eigenen Sonntag. Im Rahmen des langjährigen Projektes 'gastfreundliche Kirche' hat der Kirchgemeinderat beschlossen, für diese spontanen Gesprächsrunden ebenso spontan einen Kaffee bereitzustellen. Er hat dazu ein rollbares Gestell konstruieren lassen, das die Sigristinnen nach dem Ausgangsspiel der Orgel jeweils vorne in der Kirche einrichten werden.

Das PREDIGT-KAFI wird in der Regel nach jedem Gottesdienst in der Kirche aufgestellt und, wer «z'Predigt» gekommen ist, kann sich gerne bedienen. Natürlich gibt es neben Kaffee auch Tee oder Wasser.

Eröffnung

Im Gottesdienst vom 22. September 2019 wird die Kirchgemeinderätin, Jacqueline Fahrni, das PREDIGT-KAFI offiziell eröffnen.

Kirchgemeinderat, Sigristinnen und Pfarrteam



«Bliib no zum ne PREDIGT-KAFI» – dann oder später einmal – wir freuen uns!

Schulhaus Projekt:

Ersatz-Neubau Nord, Sekstufe 1, Wichtrach



Der neue Schulhausplatz.

Mit den Beschlüssen der Verbandsgemeinden zum Verpflichtungskredit von 11.8 Millionen kann die Planung zum Ausführungsprojekt gestartet werden. Ab dem neuen Jahr wird die Ausschreibung zur Realisierung des Neubaus erfolgen und im Frühsommer 2020 der Start zum Bau. Die Verantwortlichen sind froh, dass die Zustimmung einstimmig war und das Projekt fortgeführt werden kann.

Hohe Zustimmung zum Verpflichtungskredit

An den Gemeindeversammlungen von Jaberg, Oppligen, Gerzensee, Kirchdorf und der Urnenabstimmung in Wichtrach Ende Mai bis Anfang Juni haben die Stimmbürger über den Verpflichtungskredit von 11.8 Millionen beraten und abgestimmt. Alle Verbandsgemeinden stimmten dem Antrag deutlich bis einstimmig zu. Für die Verantwortlichen zeigt dies auch, dass mit den vorgängigen Informationsanlässen vom April 2018 (Konzept) und Mai 2019 (Vorprojekt) den interessierten Besuchern das Vorprojekt verständlich und transparent vorgestellt werden konnte. Auch die einzelnen Gemeindebotschaften informierten ausführlich und genügend darüber.

Grosse Akzeptanz für das Projekt

An den Informationsanlässen wurde mit den Präsentationen und Erläuterungen die Notwendigkeit eines Neubaus anstelle des heutigen Altbaus gezeigt und erläutert. Dabei wurde mit verständlicher Darstellung und mit einer übersichtlichen Zusammenstellung der Kosten den Besuchern verdeutlicht, weshalb

die Ersatzmassnahme nötig ist. Man kann jetzt, auf Grund der hohen Zustimmung, gut nachvollziehen, dass dies bei den Verbandsverantwortlichen und den Stimmbürgern gut aufgenommen wurde und sie auch zur Zustimmung überzeugte.

Beginn des Ausführungsprojektes

Ab August ist die Baukommission mit dem Planer in die Phase der Ausführungsplanung gestartet. Nebst der Detailplanung werden sobald als möglich die Unterlagen für das Baugesuch erstellt und bei der Gemeinde Wichtrach eingereicht. Anfangs 2020 hofft man die Baubewilligung zu erhalten, sofern nicht Einsprachen zu einer Verzögerung führen. Die Ausschreibung der Submission der Bauarbeiten erfolgt nach Neujahr und die Vergabe der Aufträge sobald als möglich. Ziel wäre, dass im Frühsommer die Bauvorarbeiten und in den Sommerferien 2020 die lärmund immissionsintensiven Abbrucharbeiten beginnen können.

An dieser Stelle ist es den Verantwortlichen ein grosses Anliegen, allen Stimmberechtigten für die Unterstützung zur erfolgreichen Projektfortsetzung, durch die grosse Zustimmung zum Verpflichtungskredit, vielmals zu danken.

Daniel von Rütte, Präsident Baukommission Sekstufe 1 Wichtrach







Fenster, Türen, Glaserarbeiten, Insektenschutz, MHZ Storen

Markus Glauser Oberdorfstrasse 9 3114 Wichtrach Tel. 031 781 05 21 www.khq-fenster.ch info@khq-fenster.ch







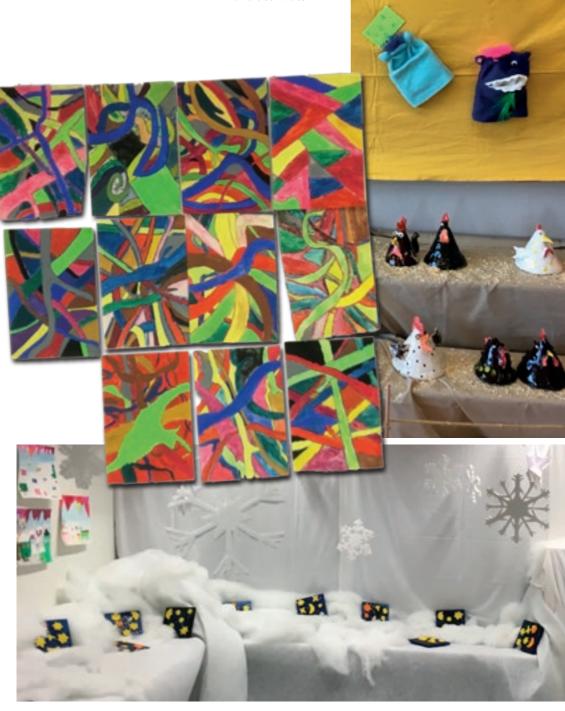


Kreativer Musik- und Gestaltungsunterricht

Werkausstellung und musikalische Darbietungen zum Schuljahresende

Am 27. Juni 2019 stellte die Schule in den Schulhäusern am Bach und Stadelfeld die Werkarbeiten von Kindergarten und Primarschule aus. Flötengruppen und Schülerbands zeigten ihr Können an verschiedenen Kurzkonzerten. Der Erlös aus dem Verkauf von Gebäck und Getränken wird für Lager und Schulprojekte eingesetzt. Ein herzliches Dankeschön an die Lehrpersonen für die Durchführung dieses gelungenen Anlasses. Ein Anlass zum Schauen und Hören.

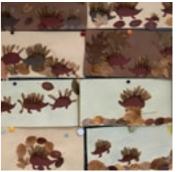




















Thal Gut ARAGE

Herzig & Gfeller GmbH

Telefon 031 781 27 60

3114Wichtrach

Thalgutstrasse 57

An- und Verkauf von Neu- und Occasions-Wagen Service und Reparaturen aller Marken





Restaurant Bahnhöfli Wichtrach



Ob Mittag oder Abend, alles wird von uns mit Liebe und Sorgfalt zubereitet.

Bei uns gibt es auch alles als Take Away: Pizza oder Pasta nach Ihrer Wahl. inkl. einem alkoholfreien Getränk. **CHF 14.00**

Geniessen Sie unsere vielseitige Auswahl. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Bahnhöfli Team

info@wichtrach-bahnhoefli.ch www.wichtrach-Bahnhoefli.ch Bahnhoftrasse 25, 3114 Wichtrach

Neubau Umbau Renovationen Sanierungen Belagsarbeiten Werkleitungen Umgebungsarbeiten Liegenschaftsunterhalt Betonsanierungen Kernbohrungen **Transporte** Kranarbeiten

Für den Ernstfall vorbereitet

Feuerwehr und Samariter zeigen an der Hauptübung ihr Können



Der Kommandant informiert über die kommende Übung.

Anlässlich einer Einsatzübung zusammen mit dem Samariterverein zeigte die Feuerwehr Wichtrach, dass sie für den Ernstfall vorbereitet ist. Als Übungsanlage wurde ein Brand mit starker Rauchentwicklung und eingeschlossenen Personen in der Wüthrich AG Küchen- und Innenausbau an der Oberdorfstrasse angenommen. Die anwesenden Behördenvertreter von Wichtrach, Kiesen und Jaberg waren vom Können beeindruckt.

Der ebenfalls anwesende Feuerwehrinspektor attestierte unserer Feuerwehr ein gutes Ausbildungsniveau und zeigte in der Übungsbesprechung Möglichkeiten für Verbesserungen auf. Nach der Retablierung des Materials zeigte die Feuerwehr ihre Fachkompetenz auch im Bereich Grillieren, Essen und Trinken.

Hansruedi Blatti

Das Vorgehen der Feuerwehr im Brandfall



Tanklöschfahrzeug (TLF) im Einsatz.



Brand wird gelöscht parallel ist die Rettung...



...von eingeschlossenen Personen im Gang.

Was tun im Brandfall? **Alarmieren**

Feuerwehr, Telefon 118 Gefährdete Personen warnen.

Retten

Mensch/Tier aus brennendem Raum. enster/Türen schliessen, eigene Sicher-heit beachten. Ist das Treppenhaus verraucht, in der Wohnung bleiben

> Löschen Brand bekämpfen



Die Samariter sind unverzichtbare Helfer – sie ergreifen die Erste-Hilfe-Massnahmen.



Besprechung des Einsatzes durch den Übungsleiter.

Simon von Niederhäusern – professioneller Filmemacher in Wichtrach

Simon von Niederhäusern wohnt schon seit neun Jahren in Wichtrach. Seit zwei Jahren hat er an der Niesenstrasse 39 auch sein professionelles Filmstudio eingerichtet.

Im Gespräch mit der Drachepost zeigt er seinen Weg zum Filmemacher auf, gibt einen Einblick in die Entstehung eines Filmes, spricht über seine modernste Filmausrüstung und den Spielfilm «Der weisse Hirsch vom Gantrisch».

Filmproduktion wird normalerweise mit Orten wie Zürich, München oder Los Angeles und viel Geld in Verbindung gebracht. Was bringt einen jungen Mann aus der Region dazu, in Wichtrach mit modernster Ausrüstung Filme zu produzieren?

Die Neigung zum Filmen entdeckte Simon von Niederhäusern, als er nach der Ausbildung zum Elektromechaniker ab 1998 während 5 Jahren als Servicetechniker oft in Amerika unterwegs war. Es gab damals noch keine Smartphones. Damit er seinen Angehörigen in der Schweiz einen Einblick in seine Arbeit geben konnte, kaufte er sich eine erste Kamera, dokumentierte Arbeit und Land und zeigte die Filme jeweils zu Hause.



Simon bei den ersten Filmaufnahmeversuchen.

Zurück in der Schweiz kaufte er sich eine bessere Kamera, filmte Hochzeiten, erhielt erste kleine Aufträge wie einen Werbefilm für einen Wintersportort. Simon von Niederhäusern entschloss sich eine Ausbildung zum Filmemacher zu beginnen und damit sein Hobby zum Beruf zu machen.



Zur Person

Dass Simon von Niederhäusern mit der Filmaare in Wichtrach ist, liegt natürlich nicht am Standortmarketing der Gemeinde. Nein, es hat vielmehr familiäre Gründe. Simon wohnte schon längere Zeit mit seiner Ehefrau Susanna und Sohn Loris Frederico in deren Elternhaus an der Niesenstrasse 39.

Nach einem Umbau verlegte er

auch das Filmstudio von Thun nach Wichtrach. Diese Situation verlangt nun nach einem bewussten Umgang mit Arbeitsplatz und Privatleben unter dem gleichen Dach. Alles weitere unter: www.filmaare.ch



Im Rahmen seiner Diplomarbeit nutzte er die Gelegenheit und setzte den verlangten Businessplan gerade mit der Gründung der Einzelfirma «Filmaare» mit Sitz in Wichtrach um. Sein Filmstudium schloss er mit dem Bachelor ab.

Nun kamen weitere Anfragen für kleine Filme von Betrieben. Den Erlös investierte Simon von Niederhäusern sofort wieder in die Erweiterung der eigenen Ausrüstung. Hier liegt eine der Stärken des Geschäftsmodells von Filmaare. Bei einer Kundenanfrage kann Simon von Niederhäusern sofort und flexibel produzieren.

Professionelle Filme zu einem erschwinglichen Preis

Am Beispiel der Filme, welche Simon von Niederhäusern jeweils für die Innovationspreisträger des Naturparks Gantrisch macht, erklärt er uns nun den Weg von der Idee zum Film.

«Messerli Bio-Obst Kirchdorf gewann für seine Idee des Apfelbaumleasings im letzten Jahr einen solchen Film. Nach der Kontaktaufnahme traf ich mich mit ihnen am Küchentisch. Zuerst ging es darum, die Art des Films festzulegen. Soll es etwas Kurzes für die Website sein oder möchten sie am Hoffest einen Rundgang durch den Betrieb zeigen? Soll eine Geschichte erzählt werden, stehen die Emotionen im Vordergrund oder sollen Betrieb und Arbeit dokumentiert werden?

Wir haben dann erste Ideen ausgetauscht und ein Storyboard skizziert. Bei einem zweiten Gespräch haben wir dies gemeinsam konkretisiert und die Vorbereitungen für die Aufnahmen besprochen. Im Drehplan halte ich fest, welche Szenen wann wo gedreht werden. Ich drehe dann immer alle Szenen eines bestimmten Ortes und setze sie beim Schnitt an die richtigen Stellen».

Gemeinsam mit dem Kunden im Team Ideen entwickeln und planen und dann aus einer Hand filmen, schneiden und vertonen, dies sind die Markenzeichen von Simon von Niederhäusern. Mit dieser schlanken Arbeitsweise kann er auch für Kleinbetriebe und Kunden mit beschränktem Budget professionelle Filme herstellen.



Beim Messerli Bio-Obst in Kirchdorf wird eine Szene gedreht.



Das Experiment Spielfilm

Beim Dreh eines Imagefilmes für die Dittligmühle in Längenbühl kam Simon von Niederhäusern in Kontakt mit Carmen und Robin Bezençon. Robin führt mit Espace Vivant eine Theater- und Schauspielschule für Jugendliche. Gemeinsam reifte die Idee, mit den Jungen und Mädchen als Abwechslung zu den «Trockenübungen» im Theaterraum ein Filmprojekt zu realisieren.



Während Aufnahmen im Gantrisch für den Film «der weisse Hirsch».

Sagenwanderer Andreas Sommer lieferte die Geschichte, Carmen schrieb das Drehbuch und Robin führte Regie, fürs Filmen und die technische Produktion war Simon von Niederhäusern verantwortlich. Geplant war ein Kurzfilm, die Geschichte entwickelte sich jedoch zu einem Spielfilm von fast einer Stunde. Dieser besticht durch die Verschmelzung der Handlung in der Realität und dem Abtauchen in die Sagenwelt. Die teils überlangen Kameraeinstellungen verleihen dem Film einerseits Ruhe, andererseits erzeugen sie zusammen mit der Musik von Raphael Sommer und den fantastischen Landschaftsaufnahmen beim Zuschauenden eine gewisse Spannung.

Für die Filmaufnahmen standen insgesamt 15 Tage zur Verfügung. Trotz Vorbereitung von einem Jahr war an diesen Tagen viel Improvisation gefragt. Wegen der Schonzeit waren zum Beispiel Drohnenaufnahmen nicht erlaubt oder Touristen mussten höflich zur Seite gebeten werden oder dann war auf einmal eine Herde Ziegen mitten im Set.

Für Simon von Niederhäusern war das Filmprojekt eine spannende Abwechslung zu den Imagefilmen im Auftragsverhältnis. Letztlich war der Spielfilm aber nur möglich dank der Unterstützung durch regionale Sponsoren und die Mitarbeit eines Netzwerkes von Bekannten, welche ihre Freizeit investierten.

Hansruedi Blatti



Mehr zum Film erfahren Sie hier.

Der weisse Hirsch vom Gantrisch im Kino Belp

Mit einer Länge von knapp einer Stunde ist der Film für Kurzfilmwettbewerbe zu lang und für die Filmfestivals zu kurz. Deshalb versuchen die Filmemacher nun den weissen Hirsch in den regionalen Kinos direkt zu platzieren. Sie sind aber auch bereit, den Film auf Anfrage an privaten oder öffentlichen Anlässen zu zeigen. www.derweissehirsch.ch

Im September im Kino Belp:

Fr 6.9., 27.9. und Mo 9.9., 30.9. um 18.00 Uhr Sa/So 7.9., 8.9, 28.9., 29.9. um 10.00 Uhr

Haben Sie Lust auf einen Film made in Wichtrach? Gehen Sie hin. www.kinoumdieecke.ch



Tel./Fax 031 781 08 69 www.parkettglauser.ch

Parkett Glauser GmbH

Thalgutstrasse 41 3114 Wichtrach

Bodenbeläge Parkett Kork

Laminat

Mobil 079 749 12 70 info@parkettglauser.ch



romy hofmann · eidg. dipl. coiffeuse thalqutstrasse 35 · 3114 wichtrach · tel. 031 781 26 46





Spenglerei + Blitzschutz Bedachungen + Fassadenbau 3123 Belp 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Telefon 031 812 12 88 Natel 079 600 90 33

Telefon 031 721 47 07 Fax 031 781 30 13

Telefon 031 781 30 03





Setzen Sie auf das Team Wichtrach wir beraten Sie persönlich und unkompliziert.

Bank SLM AG Bernstrasse 40 3114 Wichtrach 031 700 11 60 info@bankslm.ch bankslm.ch

BANKSLM

(ZPP11 Sunnrain West)

Erschliessung Sunnrain

Gegen Ende 2018 veräusserte die Gemeinde Wichtrach die Baulandparzelle «Sunnrain» oberhalb des Schulareals am Bach, womit gleichzeitig der Startschuss für den Bau der bereits vorgängig bewilligten Erschliessungsstrasse gegeben wurde. Nach erfolgter Ausführungsplanung durch das Ingenieurbüro Holinger AG Thun wurde die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten durchgeführt. Die einheimische Burri Bau AG bekam den Auftragszuschlag und ist seit anfangs Mai 2019 am Bauen.



Erschliessungsstrasse Sunnrain



Aufwertung des Archivhauses

Gleichzeitig mit dem Bau der Strasse wurden die neuen Abwasser- und Wasserleitungen sowie diverse Anlagen der Elektrizitäts- und Telekommunikationsversorgung realisiert, welche allesamt im Bereich des Schulhauswegs oder der Stutzstrasse an die bestehende Infrastruktur angeschlossen wurden. Bereits kurz nach Baubeginn musste zur Kenntnis genommen werden, dass etliche Leitungen aufgrund ihres unerwartet schlechten Zustandes zwingend ersetzt und teilweise auch verlegt werden mussten. Die dadurch verursachten Hand- und Kleinstarbeiten im engen Baugraben wurden zusätzlich durch diverse Querungen von bis dahin unbekannten Leitungen aus privaten Quellen erschwert, weshalb sich bereits früh herauskristallisierte, dass die Bauarbeiten nicht wie ursprünglich geplant anfangs August abgeschlossen werden können, sondern eher gegen Ende August 2019.

Nachdem im unteren Baubereich rund um die Einmündung in den Schulhausweg diverse Komplikationen aufgetreten waren, schritten die weiteren Bauarbeiten äusserst zügig und ohne weitere Probleme voran. Bei Redaktionsschluss anfangs August konnten mit Ausnahme des Belagseinbaus sämtliche Arbeiten bis auf die Höhe des Kindergartengebäudes am Bach fertiggestellt werden und dem Abschluss der Bauarbeiten steht nichts mehr im Weg, so dass die neue Strasse voraussichtlich ab September 2019 in Betrieb genommen werden kann. Mit Beginn der Bauarbeiten im Sunnrain und kurz nach ihrer Inbetriebnahme dürfte die neuste Strasse in der Gemeinde Wichtrach einer grösseren Belastung ausgesetzt werden. Der Bauwerksverkehr löst für die Überbauung im Sunnrain mit total 35 Wohneinheiten Mehrverkehr aus. Das entsprechende Baugesuch für die Überbauung ist zwischenzeitlich bei der Gemeinde Wichtrach eingereicht worden und wird nach einer ersten Prüfung durch die zuständigen kommunalen wie auch kantonalen Instanzen im Amtsanzeiger publiziert und während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.

Wie bereits während dem Bau der Erschliessungsstrasse wird die Sicherheit für Schülerinnen und Schüler sowie andere Benutzer des Schulareals auch während den anstehenden Bauphasen dauerhaft mit flankierenden Massnahmen sichergestellt. Nicht zuletzt dank dem guten Einvernehmen mit allen involvierten Parteien und der lösungsorientierten Zusammenarbeit mit der privaten Bauherrschaft ist die Gemeinde Wichtrach der festen Überzeugung, dass somit, bis hin zum finalen Einbau des Deckbelags und der Signalisation der Wohnstrasse im Jahr 2022, ein unfallfreies und «gfröits» Projekt der Bevölkerung übergeben werden kann.

An dieser Stelle ist es der Gemeinde zudem ein grosses Anliegen, sowohl den bereits von der Baustelle betroffenen Anwohnern für Ihr Verständnis als auch den am Projekt beteiligten Handwerkern und Planern für ihre Anstrengungen und Bemühungen zu Gunsten eines erfolgreichen Projektabschlusses zu danken.

Daniel von Rütte, Gemeinderat Ressort Raumplanung und Bauten

PSG Wichtrach: Maibummel und 10-jährige Jubiläumsfeier 2019

Zuschauen ist gut, Mitfeiern ist besser



Aktuelles Vereinsfoto der PSG.

«Mairegen auf Saaten – dann regnet es Dukaten.»

Wird diese Bauernweisheit am regnerischen Samstag vom 4. Mai auch für die Polysportgruppe (PSG) Wichtrach ein gutes Omen sein? Sie lässt sich so oder so ihre Unternehmenslust nicht ertränken, denn beim diesjährigen Maibummel erwartet sie Schweizer Traditions-Manufaktur und Gaumenkitzel. Beeindruckt von der Vitalität des Alphornherstellers Heinz Tschiemer von der Bernatone GmbH in Habkern bei Interlaken stellen wir

beim Alphornblasen unsere Talente mehr oder minder virtuos zur Schau. Die Alphörner werden aus einheimischem Fichtenholz gefertigt, daraus entstehen weltberühmte Naturtoninstrumente. Am Nachmittag lassen wir uns durch die 150-jährige Traditionsbrauerei Rugenbräu AG in Matten bei Interlaken führen. Der Betrieb ist ein Mix aus Tradition und modernster Technik, daraus entstehen zahlreiche Spezialbiere. Als subtiler Gaumenflatteur erweist sich das Destillat «Fleur de Bière». Weitere Perlen lagern im Felsenkeller, etwa der Swiss Mountain Whisky oder der Schweizer Premium Gin Crystal.



PSGler beim Alphornblasen.

Ein Jubiläum kommt selten allein

Der Verein PSG Wichtrach wurde am 1. Juli 2009 mit 12 Vereinsmitgliedern gegründet, heute sind es 34 im Alter von 36 bis 60 Jahren. Die Organisatoren des 10-jährigen Jubiläums vom 21. und 22. Juni 2019 haben sich ein buntes Programm einfallen lassen. Im Car auf dem Weg ins Bündnerland machen wir Halt im Besucherzentrum der Victorinox AG in Brunnen. Aus einer kleiner Manufaktur, im Jahr 1897 von Karl Elsener gegründet, entwickelte sich ein agiles Unternehmen mit globaler Ausstrahlung und Produktkategorien wie Schweizer Taschenmesser, Haushalts- und Berufsmesser, Uhren, Reisegepäck und Parfüms. Apropos Mondexpeditionen: Wussten Sie, dass selbst die NASA ihre Astronauten mit Schweizer Taschenmessern ausrüstet? Weiter geht's zum Mittagessen auf dem Sattel Hochstuckli mit Panoramasicht auf den Ägerisee und die 374 Meter lange Fussgängerhängebrücke Raiffeisen Skywalk. Am Nachmittag lassen wir unseren önologischen Wissensdurst stillen durch das Weingut von Andrea und Anita Lauber in Malans, notabene mit Wichtracher Wurzeln. Der Grossvater Ernst Lauber brachte die Apfelsorte Golden Delicious von Amerika nach Europa. Im Weinbau war er einer der ersten, der Weissweinspezialitäten wie Pinot Gris und Freisamer in der Bündner Herrschaft anbaute.

Am zweiten Jubiläumstag stehen River-Rafting im Rhein-Canyon und Mountain Biking zur Auswahl. Daniel Spycher zum Rafting-Abenteuer: «Von Reichenau ging es in River Rafting-Montur und grossem Gepäck mit dem Zug nach Ilanz, wo wir nach ausführlichen Instruktionen und Trockenübungen der Kanuschule Versam ungefähr 20 Kilometer auf dem Vorderrhein erstklassiges Rafting erleben durften. Die Mischung aus

Präsident Daniel Wenger in River Rafting-Montur.

rassigem Wildwasser und gemütlichem Dahintreiben so wie am Anfang die kurze Schwimmsequenz im kalten Wasser garantierten ein unvergessliches Erlebnis, gekrönt durch die unvergleichliche Landschaft der Ruinaulta.» Trotz Regen lässt sich die zweite Gruppe beim Mountain Biking von Ilanz Richtung Flims den Spass nicht vergraulen.

PSG: Polysport und Polykultur

Die PSG Wichtrach kann auf eine abwechslungsreiche Vergangenheit blicken: Sie bietet ein breites Spektrum an, um jüngere und ältere Sportler, polysportive und polyvalente Interessierte zu begeistern. Ein grosses Merci an alle, die zum Gelingen beitragen: Dem Vereinsvorstand mit dem ersten Präsidenten Jürg Burren und dem aktuellen Daniel Wenger, allen Organisatoren von Sportanlässen und Events - und nicht zuletzt all unseren Sponsoren!

Roberto Minichiello

Sommertraining

Mittwochs 18.15 Uhr, Sportplatz oder Turnhalle Sekundarschule



Wintertrainings

Mittwochs 18.30 Uhr, Sek-Turnhalle Donnerstags 18.15 Uhr, Stadelfeld-Turnhalle











Wichtracher Rose

Bis zum 19. Oktober 2019 können Einzelpersonen oder Gruppierungen für die Wichtracher Rose nominiert werden

Welche/n Preisträger/-in schlagen Sie vor?

Die Wichtracher Rose

Nebst der jährlichen Ehrung der verdienstvollen Wichtracherinnen und Wichtracher vergibt der Gemeinderat jeweils am Ende einer Legislatur (alle vier Jahre) die Wichtracher Rose. Die Wichtracher Rose wird für ausserordentliche Leistungen, die nicht im Zusammenhang mit einem Wettbewerb stehen, vergeben. Im Vordergrund stehen Engagements im sozialen Bereich oder in Projekten zu Gunsten der Allgemeinheit.

Aufruf zur Nomination

Die Bevölkerung wird aufgerufen bis zum 19. Oktober 2019 mögliche Preisträger vorzuschlagen. Die Jury prüft die Kandidaturen bezüglich der massgebenden Kriterien und nominiert sie zur Wahl

In der Drachepost vom Dezember werden der Bevölkerung die Nominierten vorgestellt und das Wahlverfahren mit Einbezug der Bevölkerung erläutert. Die Ehrung findet dann zusammen mit

der Ehrung verdienstvoller Wichtracherinnen und Wichtracher im Februar 2020 statt.

Ihr Vorschlag

Vorschläge für die Wichtracher Rose sind bis 19. Oktober 2019 schriftlich mit einer kurzen Begründung als Briefpost oder E-Mail an die Gemeindeverwaltung Wichtrach, Stadelfeldstrasse 20, 3114 Wichtrach zu richten.

Hansruedi Blatti, Gemeindepräsident





VOI Wichtrach

Dorfplatz 1 3114 Wichtrach www.voi-migrospartner.ch



Erholung in Wichtrach

Welche Erfahrungen haben Sie mit diesen Plätzen gemacht?

Der Sommer mit den warmen und langen Abenden geht zu Ende. Was gab es Schöneres als einen gemütlichen Abend bei Speis und Trank in der Natur zu verbringen, interessante Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen unter Bäumen oder am Wasser zu führen oder einfach nur zu geniessen? Es ist eine der Qualitäten unseres Dorfes, dass wir solche Orte in unmittelbarer Nähe haben. Ohne grosse Anfahrtswege sind sie bequem zu Fuss oder mit dem Fahrrad zu erreichen.

Aufruf

Die Drachepost stellt Ihnen im Bild fünf Standorte vor. Welche Erfahrungen haben Sie mit diesen Orten gemacht? Welche Erinnerungen verbinden Sie mit ihnen? Oder... Kennen Sie weitere schöne Plätze in unserer Gemeinde? Haben Sie Anregungen oder Wünsche? Die Redaktion der Drachepost freut sich auf Ihre Zuschrift und Bilder an drachepost@wichtrach.ch Hansruedi Blatti





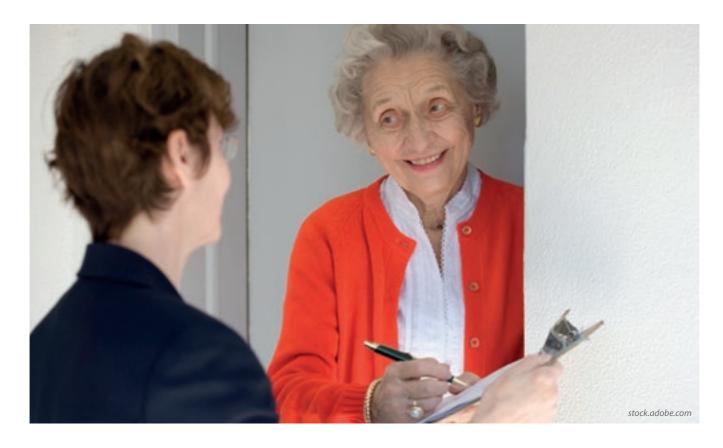






Sicher unterwegs im Alter (Pro Senectute, Wichtrach)

Gefahren erkennen und angemessen reagieren



Telefonbetrüger, Geschäfte an der Haustür, Diebstahl, ... Oft sind die Opfer ältere Menschen. In einer gemeinsamen Veranstaltung zeigen die Kantonspolizei Bern und Pro Senectute Kanton Bern, wie sich ältere Menschen schützen können, indem sie ein paar Vorsichtsmassnahmen befolgen.

Sicher im Alltag – weshalb gerade dieser Fokus?

Uns ist es ein Anliegen, dass Seniorinnen und Senioren im Alltag sicher unterwegs sind. Die persönliche Sicherheit hängt auch mit der Gesundheit zusammen, und diese wird durch Bewegung, Kontakte und geistige Offenheit positiv beeinflusst.

- · Wer sich sicher bewegen kann, bewegt sich mehr, kann besser auf Gefahren reagieren, bleibt mobil und strahlt mehr Selbstvertrauen aus. Solche Personen werden weniger zu Opfern.
- Wer ein gutes soziales Netz hat, lässt sich schwerer von fremden «Enkeln» in die Irre führen und findet mehr Unterstützung und Begleitung in seinem Umfeld.
- Wer geistig fit ist, kennt und erkennt mögliche Gefahren und weiss besser, wie er sich schützen kann.
- · Bewegen und Begegnen fördern also die Gesundheit und auch die Sicherheit.

Was sind das für Menschen, welche zu Opfern von Betrügern oder Dieben werden? **Alter? Männer? Frauen?**

Grundsätzlich kann jeder Mann und jede Frau in jedem Alter zum Opfer werden. Ältere Menschen sind zusätzlich gefährdet,

wenn sie sich weniger bewegen, mit mehr Einschränkungen zu kämpfen haben und sich vermehrt zurückziehen. Um dem entgegenzuwirken, bietet Pro Senectute verschiedenste Bewegungskurse an und vermittelt an Veranstaltungen Wissen zu aktuellen Themen. So auch in den Veranstaltungen «Sicher im Alltag», welche wir zusammen mit der Kantonspolizei und einer Theaterpädagogin anbieten. Hier erfahren Sie, wie Sie ihre Gesundheit stärken und ihre Mobilität erhalten können. Die Kantonspolizei vermittelt Ihnen Wissen zu den aktuellen Tricks von Betrügern und Dieben, wie auch zu Möglichkeiten, wie Sie sich schützen können. Mit der Theaterfachfrau üben Sie, sicher aufzutreten und sich angemessen Raum zu verschaffen. Wir alle arbeiten interaktiv mit den Teilnehmenden zusammen und ermutigen sie, über ihre Erfahrungen zu reden und voneinander zu lernen.



Chantal Galliker vom Programm «Zwäg ins Alter» der Pro Senectute Emmental-Oberaargau stellt uns das Präventionsprogramm vor.



Was kann man tun, wenn es doch passiert?

Wer bedroht oder unter Druck gesetzt wird, soll nicht zögern, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen, bevor Schlimmeres passiert. Lieber einmal zu früh anrufen als zu spät. Wer bestohlen oder betrogen worden ist, sollte das unverzüglich der Polizei melden. Wenn Ihre Situation sehr bedrängend ist, wählen Sie den Polizeinotruf 117. Wenn es nicht akut ist, melden Sie sich beim nächsten Polizeiposten.

Welche Aufgabe hat da Pro Senectute? Welche die Polizei?

Die Polizei will an unserer gemeinsamen Veranstaltung Wissen über aktuelle Gefahren und Möglichkeiten zum Verhindern von Schaden vermitteln.

Pro Senectute will Senioren ermutigen, ihre Gesundheit zu stärken, sich genügend zu bewegen, Kontakte zu pflegen und am öffentlichen Leben teilzunehmen.

Unsere gemeinsame Veranstaltung «Sicher im Alltag» stärkt Ihr Wissen über Ihre Gesundheit, aktuelle Gefahren und Möglichkeiten, diesen vorzubeugen. Sie können sich mit anderen Seniorinnen und Senioren austauschen und neue Kontakte knüpfen. Zusammen mit der Theaterpädagogin arbeiten Sie an Ihrer Bewegungs- und Reaktionsfähigkeit in gefährlichen Situationen.

Wir freuen uns, Sie an diesem spannenden Anlass begrüssen zu dürfen.

Chantal Galliker

Sicher im Alltag -**Veranstaltung in Wichtrach**



Fühlen Sie sich angesprochen? Möchten Sie mehr über mögliche Gefahren wissen und Verhaltensweisen zum Schutz kennenlernen?

Die Kantonspolizei Bern und Pro Senectute Kanton Bern informieren uns am: Dienstag, 12. November 2019 um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus Wichtrach

Die Veranstaltung dauert ca. 2.5 Stunden. In der Pause offeriert die Gemeinde Wichtrach eine Erfrischung.

Achtung!

Die Anzahl der Teilnehmenden ist aus organisatorischen Gründen limitiert. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

Anmeldung bis zum 1. November 2019 an: gemeinde@wichtrach.ch oder Telefon 031 780 19 19.

Die Senioren-Webseite finden Sie unter: www.wichtrach.ch





Angebote und Adressen

Leiter der «SeniorInnen Wichtrach», Hansruedi Blatti, Oberdorfstr. 2, Tel. 079 218 95 44

Melden Sie sich bei der jeweiligen Kontaktadresse.

Astronomie

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60, mutti_m@bluewin.ch Programm auf Anfrage

Jassen

Ernst Baumann, Tel. 031 781 04 36, visillo@bluewin.ch Jeden 1. Mittwoch im Monat 13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Wichtrach

Kulturelle Anlässe, Besichtigungen

Bernhard Streisguth, Tel. 031 781 20 18, bernhard.streisguth@bluewin.ch Jeden 4. Donnerstag im Jan/März/Mai/Aug/Okt/Nov

Lismerhöck

Meieli Siegenthaler, Tel. 031 781 19 20 Jeden 2. Dienstag im Monat 14.00 – 17.00 Uhr, Gasthof Löwen Wichtrach

Radwandern

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60, mutti_m@bluewin.ch Durchführung nur bei schönem Wetter (Interessenten werden kurzfristig aufgeboten)

Seniorinnenturnen

Ruth Häni, Tel. 031 711 15 45, ruthhaeni@gmx.ch Jeden Montag 14.30 – 15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Seniorenturnen

Peter Lüthi, Tel. 031 781 00 38, luethi.ott@bluewin.ch Jeden Montag 17.15 – 18.15 Uhr, Turnhalle Stadelfeld

Wandern

Fritz Schmidt, Tel. 031 781 11 31, schmidt.fritz@bluewin.ch Jeden 1. Dienstag im Monat ist Wandertag

Zäme singe

Susanna Jungen, Tel. 031 781 01 36, su.ju@bluewin.ch Jeden 1. Samstag im Monat (nicht Jul./Aug.) 10–11Uhr, Kirchgemeindehaus

Pétanque-Spiel

Hans-Ulrich Tschanz, Tel. 031 781 27 43, Jeden Mittwoch, April-September 18.00 Uhr, Schulhaus Stadelfeld



Unser Hit. preisgünstig und gut

Güggeli im Chörbli

Heimelige Lokalitäten für Ihre Familien- und Klubanlässe

Mittwoch ganzer Tag und Donnerstag bis 17 Uhr geschlossen

Familie Büttiker Telefon 031 781 02 20 www.loewen-wichtrach.ch



Lukas Mani

Bergführer Obst-Baumschnitt Umweltingenieur

www.maniamwerk.ch +41 (0)79 702 54 18 info@maniamwerk.ch



4 Wichtrach Tel.031/782 08 80 www.ulrich-automobile.ch

Immer gepflegte Occasionen am Lager! SUBARU



3116 Kirchdorf 3114 Wichtrach Tel. 031 782 08 40 www.stodo.ch info@stodo.ch



SONNEN- UND WETTERSCHUT

- Rolladen •
- Lamellenstoren •
- Sonnenstoren •
- Holz-Fensterläden •
- Alu-Fensterläden •
- Windschutz Sicherheitsstoren •
- Insektenschutz Sichtschutzfolien •
- Indoor •

KURT SENN A

3114 Wichtrach Telefon 031 781 16 35 Austrasse 2

Heizungen • Sanitäre Anlagen • Alternativenergie

www.kurtsennag.ch

wir bilden Lehrlinge aus

- Holz- und Ölfeuerungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wasserenthärtungsanlagen
- Neu- und Umbauten
- Bad und Küchen
- Boilerentkalkungen

BRENZIKOFER HOLZBAU AG Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen vom Hausbau bis zur Küche alles aus eigener Fabrikation Brückenweg 3, 3114 Wichtrach Tel. 03 | 78 | 00 44, Fax 03 | 78 | 26 39

www.brenzikofer-holzbauag.ch

OPFUFESCHT 2019

Samstag 05. Oktober & Sonntag 06. Oktober

10.00 - 18.00 Uhr

Krenger Äpfel Wilstrasse 50 3114 Wichtrach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Wir bringen Licht ins Dunkel

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch



Zimmermann 079 285 20 59 rene@timbertime.ch Simon Dellenbach Dachdecker 079 247 26 02 simu@timbertime.ch

- Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten
- · Dachkontrollen und Reinigung
- · Innenausbau und Umbauten
- · Messe- und Kulissenbau

Ob IM, UM oder UF em Huus lüt a, mir chöme druus.

Persönlich

Nun geht es auf die Reise ...

In der Zwischenzeit ist es Frühling geworden, die Natur zeigt sich in voller Blütenpracht, ja es findet ein richtiges Wetteifern statt. Mit dem Brief in der Hand begibt Andrin sich nach draussen und setzt sich auf die Holzbank . Wie abwesend liest er, schaut wieder in die Weite. Er bewundert die wunderschöne Bergwelt und sinniert über die gestellte Frage seines Sohnes. Soll ich oder soll ich nicht? Wage ich es, nach Kanada zu reisen? Vielleicht könnte mich ja sogar jemand begleiten? Eine richtige Gedankenwalze rollt Andrin durch den Kopf. Sein Blick bleibt an der prächtigen Bergwelt haften. Wie schön, wie wunderschön ist es hier oben. Nicht weit weg klingen Kuhglocken wie eine Melodie herüber. Solche Abende, das ist so wertvoll, die Natur flüstert, wenn man gut zuhört. Pfiffe von Murmeltieren, das Zirpen der Grillen, die ein prächtiges Konzert veranstalten, der Abendwind, welcher sanft durch die Blätter streicht, die Steinadler, die sich hoch oben treiben las-

sen, richtige Segelkünstler. Ich will das Ganze überdenken. Aber schon am nächsten Tag ist

diese Frage wieder da. Da kommt ihm ein genialer Gedanke. Ich frage doch mal meinen Freund Reto, der hat doch letzthin, als er das Paket aus Kanada brachte, so nebenbei erwähnt, dass ihn schon noch der Gedanke bewegt, Kanada kennen zu lernen. Kurzerhand nimmt er seinen Wanderstock von der Wand, ruft Barry und schon nehmen die zwei den Weg unter die Füsse Richtung Dorf. Das Haus von Reto

ist mitten im schmucken Dorf eingebettet.

Er erwartet Andrin bereits, bittet ihn herein und steht vor einem gedeckten Tisch. Auf einer Holzplatte liegen die herrlichsten geräucherten Sachen an Wurstwaren und Trockenfleisch. So mein Freund, was hast du mir Wichtiges mitzuteilen, habe zwar das Gefühl, dass ich weiss, um was es gehen könnte.

Na ja, dir kann man ja gar nichts vormachen. Also Reto, ich möchte es wagen, zu meinem Sohn nach Kanada zu reisen und komme mit der Frage, ob du Lust hättest, mich zu begleiten. Reto lacht, sag ich doch, ich habe deinen Sinneswandel erkannt, deinen Herzenswunsch gespürt. So machte auch ich mir Gedanken darüber und kann dir jetzt mit einem freudigen Ja antworten. Du bist halt doch ein guter Freund, komm schlag ein, meint Andrin, und die zwei Männer haben bis halb in die Nacht hinein viel zu besprechen. Andrin schläft unten und anderntags schmieden die zwei die Reisepläne. Da Retos Schwester auf einem Reisebüro arbeitet, werden sie tatkräftig in allen Vorbereitungen unterstützt. Auch die Lösung betreffend Barry, wo er in der Abwesenheit seines Meisters verbleibt, ist gefunden. Du Reto, meint Andrin, ich brauche unbedingt einen grossen Koffer, sonst weiss ich nicht wie reisen. Ich kann dir aus-

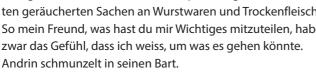
helfen, meint Reto, und holt einen modernen Schalenkoffer

aus dem Keller. Das Reisedatum steht und Vorfreude ergreift die beiden Freunde. Onta-

> rio ist ihr Ziel und nach einer Zwischenlandung wird sie Andrins Sohn am Flugplatz abholen.

Jetzt klinken wir uns aus, lassen die zwei Freunde ziehen im Wissen, dass sie viele Abenteuer erleben und das Zusammentreffen mit der Familie Andrins geniessen werden.

Ruth Baumgartner



Seit über 100 Jahren!

Es freuen sich auf Sie. Die von Blumen Bühler!



L. Reusser

Wir sind für Sie da!

Peter Bühler

Rund um Wichtrach - Der Süden und Westen

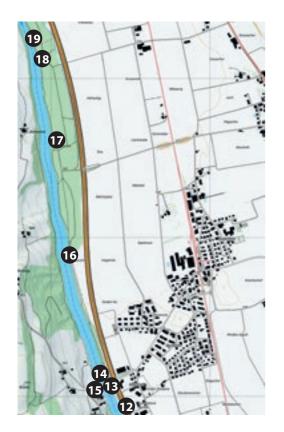
Von der Murachere zur Grenze mit Münsingen

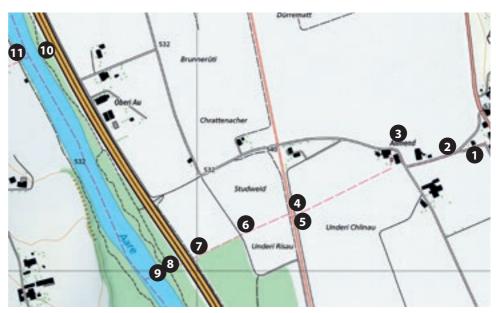
Auf der Wanderung entlang der Gemeindegrenze führt uns die vierte Etappe von der Murachere zur Aare und dann zur Grenze mit Münsingen. Über drei Kilometer des Grenzverlaufs liegen bei diesem Abschnitt mitten in der Aare. Nach der Querung der Eisenbahnlinie und der Autobahn geniessen wir die Ein- und Ausblicke entlang der Aare. Leider werden diese südlich der Thalgutbrücke durch die Nähe der Autobahn beeinträchtigt.

Zwischen Thun und Bern bildet die Aare ständig die Grenze zwischen zwei Gemeinden. Diese verläuft normalerweise in der Mitte des Flusses. Auffällig, dass sie zwischen Jaberg und Wichtrach (Bild 9) extrem nach Jaberg verschoben ist. Hat jemand eine Erklärung? Da Grenzsteine sich schlecht im Flusslauf platzieren lassen, sind sie jeweils am einen oder andern Flussufer zu finden (Bilder 8,11,19).

Hansruedi Blatti



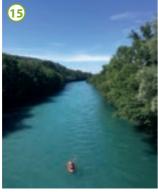






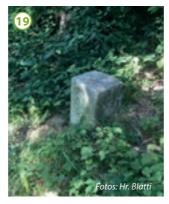












- 1 Murachere; ein schmaler Durchgang zwischen Kiesen und Wichtrach
- (2) Blick Richtung Allmend
- 3 Auch die Allmend gehört zu Kiesen (rechts) und Wichtrach
- 4) Blick von der Bahnlinie zur Allmend
- (5) ..und Richtung Westen
- 6 Dem Wald entlang zur Autobahn
- Über die Autobahn zur Aare
- (8) Grenzstein Wichtrach-Kiesen vom Unterholz befreit
- Grenze Jaberg-Kiesen-Wichtrach in der Aare; südlichster Punkt von Wichtrach
- (10) Grenze Wichtrach-Jaberg-Kirchdorf
- (11) Grenzstein W-J-K 5 Meter ausserhalb der Aare
- (12) Blick zur Grenze Kirchdorf-Gerzensee-Wichtrach
- (13) Grenzverlauf aareaufwärts
- (14) Einziger Aareübergang von Wichtrach
- (15) Grenzverlauf aareabwärts
- (16) Neurüti
- 17) Fläckenplatz
- (18) Aareweg Richtung Münsingen
- Grenze Münsingen-Wichtrach-Gerzensee; westlichster Punkt von Wichtrach

Gemeindewahlen 8. September 2019

Entscheidung naht – wer hat noch nicht gewählt?

Wenn Sie diese Zeilen lesen, haben Sie vermutlich Ihre Stimmen für die Gemeinderatsmitglieder und das Gemeindepräsidium bereits brieflich abgegeben. Oder noch nicht? Dann bleiben Ihnen noch ein paar Tage. Die letzte Gelegenheit bietet sich am Wahltag, wo Sie Ihr Wahlcouvert von 10 bis 11 Uhr beim Wahllokal an der Stadelfeldstrasse 20 direkt in die Wahlurne legen können. Nachfolgend sind die wichtigsten Fakten zu den Gemeindewahlen 2019 noch einmal kurz zusammengefasst.

Wie wird gewählt

Das Wahlprozedere ist im Reglement über Abstimmungen und Wahlen (www.wichtrach.ch) festgelegt. Die 7 Mitglieder des Gemeinderates werden nach dem Proporzverfahren gewählt. Dazu können Sie einen



vorgedruckten Wahlzettel der Parteien oder den leeren offiziellen Wahlzettel verwenden. Sie dürfen Namen streichen oder zweimal aufführen. Es dürfen maximal sieben Namen auf dem Zettel ste-

Die Gemeindepräsidentin oder der Gemeindepräsident werden im Majorzverfahren gewählt. Auch hier können Sie einen vorgedruckten Wahlzettel einer Partei oder den leeren offiziellen Wahlzettel verwenden. Es darf nur ein Name auf dem Wahlzettel stehen.

Die Kandidierenden für den Gemeinderat

Bis zum Anmeldedatum vom 26. Juli 2019 wurden die folgenden Listen eingereicht:

Liste 1	SVF	Wichtrach
1. 10	1 Ran	nseyer Regula, 1968,
	Sacl	nbearbeiterin Treuhand
	(bis	her)
2. 10	1 Ran	nseyer Regula, 1968,
	Sacl	nbearbeiterin Treuhand
	(bis	her)
3. 10	2 Stei	ner Fritz, 1953,
	Dip	l. Sanitärinstallateur (bisher)
4. 10	2 Stei	ner Fritz, 1953,
	Dip	l. Sanitärinstallateur (bisher)
5. 10	3 Beu	gger Yannick, 1997,
	Kau	fmann EFZ
6. 10	4 Läd	rach Bruno, 1976,
	Dip	l. Berufsschullehrer ABU
7. 10	5 Rotl	n Adrian, 1990,
	Che	fmonteur Elektroinstallateur
Liste 2		P.Die Liberalen Wichtrach
Liste 2 1. 20	1 Rier	n Bruno, 1962,
1. 20	1 Rier Ges	n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher)
	1 Rier Ges 1 Rier	n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) n Bruno, 1962,
1. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges	n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher)
1. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol	n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981,
 20 20 20 	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea	n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) n Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources
1. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981,
 20 20 20 20 20 	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources
 20 20 20 	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea 3 Nie	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources derhäuser Marc, 1979,
1. 20 2. 20 3. 20 4. 20 5. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea 3 Nier Ene	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources derhäuser Marc, 1979, rgieberater
 20 20 20 20 20 	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea 3 Nier Ene	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources derhäuser Marc, 1979, rgieberater derhäuser Marc, 1979,
1. 20 2. 20 3. 20 4. 20 5. 20 6. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea 3 Niec Ene	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources derhäuser Marc, 1979, rgieberater derhäuser Marc, 1979, rgieberater
1. 20 2. 20 3. 20 4. 20 5. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea 3 Nier Ene 3 Nier Ene 4 Gyg	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) mler Stéphanie, 1981, d of Human Resources mler Stéphanie, 1981, d of Human Resources derhäuser Marc, 1979, rgieberater derhäuser Marc, 1979, rgieberater ax Sonja, 1979,
1. 20 2. 20 3. 20 4. 20 5. 20 6. 20	1 Rier Ges 1 Rier Ges 2 Mol Hea 2 Mol Hea 3 Nier Ene 3 Nier Ene 4 Gyg	m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) m Bruno, 1962, chäftsführer (bisher) nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources nler Stéphanie, 1981, d of Human Resources derhäuser Marc, 1979, rgieberater derhäuser Marc, 1979, rgieberater

	ie 3	EDO WICHTIACIT &
		EVP Wichtrach
1.	301	Flühmann Silvia, 1964,
		Hausfrau
2.	301	Flühmann Silvia, 1964,
		Hausfrau
3.	302	Brügger Ernst, 1954,
		Storenmonteur
4.	302	Brügger Ernst, 1954,
		Storenmonteur
5.	303	Jüsi Susanna, 1963,
		Dipl. Pflegefachfrau HF
6.	304	Steiner Bernhard, 1957,
		Geschäftsführer
7.	305	Baur Roland, 1963,
		Betreuer
Lic	te 4	Land on a PINTER AND ALL AND ALL
LIS	te 4	Junge EDU Wichtrach
LIS	te 4	& Junge EVP Wichtrach
1.	401	
		& Junge EVP Wichtrach
		& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991,
1.	401	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber
1.	401	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991,
1.	401	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber
1.	401	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996,
1. 2. 3.	401 401 402	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau
1. 2. 3.	401 401 402	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82,
 1. 2. 3. 4. 	401 401 402 403	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau
 1. 2. 3. 4. 	401 401 402 403	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82,
 1. 2. 3. 4. 5. 	401 401 402 403 403	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau
 1. 2. 3. 4. 5. 	401 401 402 403 403	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Brügger Carole, 1995, Fachfrau Gesundheit Brügger Carole, 1995,
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 	401 401 402 403 403	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Brügger Carole, 1995, Fachfrau Gesundheit
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 	401 401 402 403 403	& Junge EVP Wichtrach Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schertenleib Silas, 1991, Geschäftsinhaber Schmutz Deborah, 1996, Dipl. Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Mosimann-Christen Daniela, 82, Pflegefachfrau Brügger Carole, 1995, Fachfrau Gesundheit Brügger Carole, 1995,

Liste 3 EDU Wichtrach &

Lis	te 5	SPplus Wichtrach
1.	501	von Rütte Daniel, 1955,
		Vermessungstechniker FA
		(bisher)
2.	501	von Rütte Daniel, 1955,
		Vermessungstechniker FA
		(bisher)

Die Kandidaturen für das Gemeindepräsidium



01 Ramseyer Regula, 1968, Sachbearbeiterin Treuhand (SVP Wichtrach)



02 Riem Bruno, 1962, Geschäftsführer (FDP.Die Liberalen Wichtrach)



03 von Rütte Daniel, 1955, Vermessungstechniker FA (SPplus Wichtrach)

Erreicht niemand der drei Kandidierenden das absolute Mehr, kommt es am 29. September 2019 zu einem zweiten Wahlgang der erst- und zweitplatzierten Kandidatur.

Hansruedi Blatti

AgendaVereins- und Behördenanlässe 2019

		ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
OKTOB	BER				
Dienstag	1. Okt.	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Bisse de Claveau		
Mittwoch	2. Okt.	Arbeitsgruppe Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	5. Okt.	Arbeitsgruppe Zäme singe	offenes Singen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	5. Okt.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Mittwoch	16. Okt.	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Mittwoch	16. Okt.	Katholische Kirche	Bibel-Update	Pfarreizentrum	Münsingen
Freitag	18. Okt.	Elternverein Wichtrach FamiliePlus	Clownvorstellung	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	19. Okt.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Sonntag	20. Okt.	Gemeinde Wichtrach	National- und Ständeratswahlen		Wichtrach
Mittwoch	23. Okt.	EDU Wichtrach	Parteiversammlung	Thalgutstrasse 11	Wichtrach
Mittwoch	23. Okt.	Katholische Kirche	Bibel-Update	Pfarreizentrum	Münsingen
Donnerstag	24. Okt.	Gemeinde Wichtrach	Gwärbapéro	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag	25. Okt.	Reformierte Kirchgemeinde	Cinema Paradiso	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag	25. Okt.	Turnverein Wichtrach	Lotto	MZH am Bach	Wichtrach
Sonntag	27. Okt.	Turnverein Wichtrach	Lotto	MZH am Bach	Wichtrach
Montag	28. Okt.	Samariterverein Wichtrach	Blutspenden	MZH am Bach	Wichtrach
Mittwoch	30. Okt.	Katholische Kirche	Bibel-Update	Pfarreizentrum	Münsingen
NOVEN	/BFR				
Freitag	1. Nov.	Trachtengruppe Kiesen-Wichtrach	Heimatabend	MZH am Bach	Wichtrach
bis Sonntag	3. Nov.	Tracticing rappe Resent Wichtrach	Heimatabena	WZTTufff buch	Wichtiach
Samstag	2. Nov.	Arbeitsgruppe Zäme singe	offenes Singen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	2. Nov.	Elternverein Wichtrach FamiliePlus	KAPLA-Workshop mit Villa Creativa	Turnhalle Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	2. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube mit Weihnachtsmarkt	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Sonntag	3. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Reformations sonntag mit Abendmahl und Kirchenkaffe	ee Kirche	Wichtrach
Dienstag	5. Nov.	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Stadt Luzern		
Mittwoch	6. Nov.	Arbeitsgruppe Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Donnerstag	7. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Tag der Pausenmilch Kindergärten und Schul	häuser der Primarstufe	Wichtrach
Samstag	9. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Raclette-Schmaus	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Mittwoch	13. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Begegnungsnachmittag	Turnhalle	Kiesen
Freitag bis Samstag	15. Nov. 16. Nov.	Schützen Wichtrach	Lotto	MZH am Bach	Wichtrach
Samstag	16. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube mit Weihnachtsmarkt	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	16. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Fiire mit de Chliine	Kirche	Wichtrach
Montag	18. Nov.	Katholische Kirche	Kirchgemeindeversammlung	Pfarreizentrum	Münsingen
Montag	18. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Kirchgemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Dienstag	19. Nov.	FDP Wichtrach	Parteiversammlung		
Mittwoch	20. Nov.	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	-	Wichtrach
Freitag	22. Nov.	Musikgesellschaft Wichtrach	Lotto	Bärensaal	Worb

AgendaVereins- und Behördenanlässe 2019

		ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
NOVEN	1BER				
Freitag	22. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Cinema Paradiso	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag bis Samstag	22. Nov. 23. Nov.	Samariterverein Wichtrach	Nothilfekurs N	lehrzweckgebäude Kirchstrasse	Wichtrach
Samstag	23. Nov.	Hornussergesellschaft Wichtrach	Jodlerabend	MZH am Bach	Wichtrach
Sonntag	24. Nov.	Gemeinde Wichtrach	Eidg. und Kant. Abstimmung		Wichtrach
Sonntag	24. Nov.	Musikgesellschaft Wichtrach	Lotto	Bärensaal	Worb
Sonntag	24. Nov.	Reformierte Kirchgemeinde	Ewigkeitssonntagsgottesdienst mit dem Kirche	enchor Kirche	Wichtrach
Mittwoch	27. Nov.	Arbeitsgruppe Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
DEZEM	BER				
Sonntag	1. Dez.	«Frauenverein Wichtrach und Musikgesellschaft Wichtrach»	Adventsfeier ab 70 Jahren	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Montag	2. Dez.	Trachtengruppe Kiesen-Wichtrach	Chlousehöck	Schulhaus Stadelfeld	Wichtrach
Dienstag	3. Dez.	Arbeitsgruppe Wandern	Jahresschlusswanderung		<u>-</u>
Mittwoch	4. Dez.	Gemeinde Wichtrach	Gemeindeversammlung	MZH am Bach	Wichtrach
Donnerstag bis Freitag	5. Dez. 6. Dez.	Katholische Kirche	St. Nikolaus-Besuche	Pfarreigebiet	Münsingen
Freitag	6. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Lichtmomente im Advent	Kirche	Wichtrach
Samstag	7. Dez.	Arbeitsgruppe Zäme singe	offenes Singen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	7. Dez.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube mit Weihnachtsmarkt	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Sonntag	8. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Gottesdienst mit dem A. Meyer-Quartett	Kirche	Wichtrach
Mittwoch	11. Dez.	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag	13. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Lichtmomente im Advent	Kirche	Wichtrach
Freitag	20. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Lichtmomente im Advent	Kirche	Wichtrach
Samstag bis Sonntag	21. Dez. 22. Dez.	Musikgesellschaft Wichtrach	Adventskonzert	Kirche	Wichtrach
Samstag bis Sonntag	21. Dez 5. Jan. 20	Primar- und Sekstufe 1 O	Winterferien		Wichtrach
Sonntag	22. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Musikmatinée mit Olga Kocher und Caroline M	larti Kirche	Wichtrach
Dienstag	24. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Christnachtfeier mit dem Kirchenchor	Kirche	Wichtrach
Dienstag	24. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsgottesdienst für Klein und Gross	Kirche	Wichtrach
Mittwoch	25. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl	Kirche	Wichtrach
Donnerstag bis Dienstag	26. Dez. 31. Dez.	Genossenschaft Sportanlage Sagibach	Internationales Nachwuchsturnier INS	Eishalle	Wichtrach
Dienstag	31. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Jahresschlussgottesdienst	Kirche	Wichtrach